TennisTalk

Neues vom Tennis-Club Gerlingen

Ausgabe 03 | 2016

Turniere, Titel und Talente

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort 3

Gute Jugendarbeit im Verein – TCG erhält Anerkennungspreis des WTB 4

Die Tennisschule Renz + Reichle 6

Alles neu bis zum Mai: Renovierung des Terrassendecks 8

Jugendclubmeisterschaften im September 2016 12

Die Jugendmannschaften des TCG 16

Die aktiven Mannschaften des TCG 25

Feste feiern und Geselligkeit pflegen – mit dem TCG durchs Jahr 32

Tennishalle im Krummbachtal online buchen 38

Vorstand und Ausschuss des TCG 41

Mitglied im TCG werden! 43

Impressum

Alle Angaben wurden sorgfältig ermittelt, für Vollständigkeit oder Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.
© 2016 Tennis-Club Gerlingen e.V.
Alle Rechte vorbehalten.
Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Tennis-Club Gerlingen e.V. unzulässig und strafbar.
Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Projektleitung, Lektorat: Christine Kadolli
Manuskripte: Vorstand, Ausschuss und Mitglieder des Tennis-Club Gerlingen e.V.
Layout und Gestaltung: tebitron gmbh, Gerlingen
Bilder und Fotos: Vorstand, Ausschuss und Mitglieder des Tennis-Club Gerlingen e.V. stellten die Fotos und Abbildungen zur Verfügung.
Der TCG bedankt sich herzlich bei den Autoren, die mit ihren Texten und Fotos die Inhalte mitgestaltet haben.

Anzeigen: Thorsten Sander, Rolf Höschele
Der TCG bedankt sich herzlich bei den Inserenten, die das Erscheinen dieser Zeitschrift erst möglich gemacht haben.

Printed in Germany
1. Auflage 10/2016

Liebe Mitglieder und Freunde des TCG,

Thorsten Sander
1. Vorsitzender

Ich freue mich, Ihnen jetzt bereits die dritte Ausgabe unseres Club-Magazins „Tennis-Talk“ präsentieren zu können. Auch diesmal wurden von unserer Christine Kadolli in liebevoller Arbeit Beiträge und Bilder aus dem Vereinsleben gesammelt und zusammengestellt. Hierfür vorab mein herzlicher Dank.

Die Zeit bis zur Eröffnung der Sommersaison war dieses Jahr von einer unliebsamen Überraschung geprägt. Wir mussten nämlich leider feststellen, dass der gesamte Unterbau unserer Terrasse vor dem Vereinsgebäude nahezu vollständig verrottet war. Der gefahrlose Aufenthalt vieler Personen auf der Terrasse war so nicht länger gewährleistet, weshalb rasch für Abhilfe gesorgt werden musste. Unter der Planung und Leitung unseres Technikwartes Roger Lutz wurde zunächst die alte Terrasse bis auf die Grundpfeiler abgetragen und durch eine witterungsbeständige Metallkonstruktion ersetzt. Die Gesamtkosten für das Material beliefen sich auf rund 20.000 €, der Wert der Eigenleistung in Form von Arbeitsstunden kann mit etwa 10.000 € beziffert werden. Allein Roger Lutz hat für dieses Projekt ungefähr 170 Arbeitsstunden ehrenamtlich erbracht. Hierfür gebührt ihm unser aller Dank. Tief beeindruckt hat mich auch die große Anzahl und Bereitschaft von rund 20 Vereinsmitgliedern, die an der Sanierung der Terrasse mitgewirkt haben und dies bei teilweise miserablem Wetter. Oftmals völlig durchnässt haben sie, allen voran Werner Groß und Till Traub, unermüdlich gearbeitet, um die Terrasse rechtzeitig zur Saisoneröffnung am 1. Mai fertigzustellen. Mir zeigt das: Wenn es eng wird, halten unsere Mitglieder zusammen und stemmen auch große Projekte. Hierfür allen Beteiligten mein herzlicher Dank. Gerade in solchen Situationen zeigt sich Inhalt und Wert eines Vereinslebens und einer ehrenamtlichen Tätigkeit. Wir sind eben nicht nur der Dienstleister, der eine Sportanlage gegen Nutzungsentgelt zur Verfügung stellt oder der Aufbewahrungsort für Kinder, sondern eine Gemeinschaft, die im Sinne unserer Satzung *„auf politisch, konfessionell und rassisch neutraler Grundlage ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der hierfür maßgeblichen Rechtsvorschriften durch Pflege des Tennissportes und Förderung der Jugend“*, verfolgt.

Die Stadt Gerlingen hat uns für die Terrassenrevonierung einen Zuschuss in Höhe von 1300 € gewährt, wofür ich mich herzlich bedanke. Trotzdem haben die hohen Kosten des Projekts natürlich zu Einschränkungen bei anderen Maßnahmen zur Ertüchtigung unserer Tennisanlage geführt. Dennoch haben wir damit begonnen, die Anlage im Sinne einer Erhöhung des Wohlfühlfaktors „wohnlicher“ zu gestalten. So wurde das alte Mobiliar unter der Pergola durch moderne Lounge-Möbel ersetzt. Im Vereinslokal haben wir einen Beamer installiert, der es erlaubt, große Sportereignisse gemeinsam zu sehen. Weitere Projekte zur Verschönerung mussten allerdings auf 2017 verschoben werden.

Bleibt mir nur noch, allen Inserenten unseres Magazins, die durch ihre Anzeige beitragen das Magazin zu finanzieren, herzlich zu danken und Ihnen sowie den Mitgliedern und Freunden des TCG viel Spaß bei der Lektüre des „Tennis-Talk“ zu wünschen.

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Sander – 1. Vorsitzender des TCG

GUTE JUGENDARBEIT IM VEREIN – TCG ERHÄLT ANERKENNUNGSPREIS DES WTB

Große Freude im TCG – Vorstand, Ausschuss, die Trainer und ganz besonders der Jugendwart Andreas David sind stolz über den Anerkennungspreis „Gute Jugendarbeit im Verein“ vom Württembergischen Tennisbund WTB. Nach Auswertung aller abgegebenen Bewerbungen hat unser Verein den begehrten Preis erhalten. Alle erfolgreichen Vereine und Abteilungen wurden im Rahmen des Jugendwartetags beim Porsche Tennis Grand Prix in Stuttgart ausgezeichnet.

Die vielfältigen Events und Veranstaltungen, die der TCG für die Kinder und Jugendlichen durchführt, waren ein wichtiger Grund für diese Anerkennung: vom Nikolausturnier über die Jugendclubmeisterschaften bis hin zu den Feriencamps, von der Skifreizeit bis zu den Tennis-AGs in mittlerweile 2 Grundschulen Gerlingens. Auch die Darstellung und Kommunikation auf unserer TCG-Homepage und die vielen Kinder- und Jugendmannschaften, die der TCG stets in den Winter- und Sommerrunden gemeldet hat, waren ausschlaggebend für die Annerkennung.

Dies konnte durch eine über viele Jahre stetige Arbeit im Jugendbereich des TCG in Kooperation mit der Tennisschule Renz+Reichle und der Mithilfe von vielen Eltern und Mitgliedern erreicht werden.

Besonders erfreulich: die große Anzahl der Beteiligten, die selbstständig die verschiedenen Events, Veranstaltungen und Mannschaftsbetreuungen mitgestalten. Wenn man alleine die Anzahl der Mitglieder zählt, die im Jugendbereich aktiv tätig sind, so zeigt es sich, dass dieser Erfolg eine „Gemeinschaftsproduktion“ vieler Akteure ist: Alleine in der vergangenen Saison waren das 15 Personen, die Mannschaften führten, (teils mit weiteren Unterstützern), 3 Tennis-AG-Leiterinnen, mehrere Skifreizeitleiter, 2 Tennistrainer mit ihren Assistentinnen und Assistenten, 1 Jugendwart mit 2 Helfern, 1 Nikolaus und viele Kinder und Jugendliche sowie eine Vielzahl an Eltern, die die Kinder fahren und unterstützen!

Wir freuen uns vor allem für die Kinder und Jugendlichen!

Römerhof
Robert-Leicht-Str. 93
70563 Stuttgart
&
Kulinarium an der Glems
Mahdentalstr. 111
70569 Stuttgart
0711 / 68 788 - 48

römerhof

kulinarium

Lassen Sie sich, in einem unserer Restaurants verwöhnen. Ob beim Frühstück, Mittagessen, beim Kaffee und Kuchen oder beim Abendessen. Sprechen Sie uns an, wir organisieren gerne für Sie Ihre Familienfeier, Ihren Geburtstag, Ihre Hochzeit oder eine Tagung in unseren Häusern. Wir liefern Ihnen unsere Gerichte selbstverständlich auch nach Hause. Wir beraten Sie gerne.
Ihr Ansprechspartner:
Pietro D'Aiuto (Verkaufsleiter)

info@roemerhof-kulinarium.de
www.roemerhof-kulinarium.de

DIE TENNISSCHULE RENZ + REICHLE

Seit Mai 2010 ist die Tennisschule Renz + Reichle der kompetente Ansprechpartner für das Tennistraining im TCG.

Sie bietet folgende Leistungen an:

- Einzel- und Gruppenunterricht für alle Spielstärken vom Anfänger bis zum Turnierspieler
- Konditionstraining (Jogging, Nordic Walking, tennisspezifisches Konditionstraining)
- Cardio-Tennis (Herz-Kreislauf-Training mit Schläger, Ball und Musik)
- Tages- und Wochencamps
- Auslandscamps in den Ferien
- Turnierplanung, Turniervorbereitung und Turnierbetreuung
- Spiel- und Videoanalyse
- Schnupperangebote
- Pacific-Shop
- Professioneller Bespannungsservice ausschließlich auf Turnierbesaitungsmaschinen von Pacific.

Die erfahrenen Trainer Thomas Renz und Jörg Reichle stehen als Partnertrainer in enger Zusammenarbeit und regelmäßigem Erfahrungsaustausch mit dem Württembergischen Tennisbund. Regelmäßig erfolgen Weiterbildungsmaßnahmen beim WTB und beim DTB.

Großer Erfolg für Thomas Renz: er errang 2016 erneut die Württembergische Meisterschaft bei den Herrn 55. Thomas hat in 4 Matches insgesamt nur 7 Spiele abgegeben und wurde abermals sehr souverän Württembergischer Meister. Wir sind stolz und gratulieren von Herzen.

Tenniscamp in Porec

Nun bereits zum sechsten Mal waren die Trainer wieder mit einer tollen Gruppe im bewährten Tenniscamp in Porec. Bei traumhaftem Wetter und besten Tennisverhältnissen war die Trainingswoche ein voller Erfolg.

Jörg Reichle (rechts) und Thomas Renz

Begeisterte Jugendliche beim Tenniscamp in Porec

Porec: Nicht nur die Jugendlichen – auch die Eltern sind dabei

Showtraining auf dem Weissenhof

Blick vom Hotel

Projekttage der Realschule im TCG

Bereits für 2017 vormerken!

SAVE THE DATE: Kroatien Tenniscamp 3.5.–10.5.2017 (1. Pfingstferienwoche)
Für unsere Jugendmannschaftsspieler und Eltern, sowie für alle TCGler.

Aufgrund mehrerer Anfragen werden wir in diesem Camp auch wieder Bambini und Midcourt-Spieler (mit mitreisenden Eltern) integrieren!

In 2017 laden wir hiermit auch unsere erwachsenen Mannschaftspieler sowie alle Mitglieder ein, eine schöne gemeinsame Tenniswoche im traumhaften Porec zu erleben.

Erfolgreiche Jugendmannschaften

Die Jugendmannschaften des TCG waren in der Winterhallenrunde 2015/2016 wieder sehr erfolgreich, was sich auch in der Sommerrunde fortsetzte. Die Knaben1 und Junioren 1 sind in die nächsthöhere Liga aufgestiegen. Die Junioren 2 haben nur ganz knapp den Aufstieg verpasst und den 2. Platz erzielt. Die Mädchen 1 sowie die Juniorinnen 1 konnten die Klasse halten. Die Bambini- und Midcourt-Mannschaften haben eine überaus starke Saison gespielt: Kleinfeld U8, Kleinfeld U10, Midcourt U10 holten jeweils den 1. Platz, Midcourt U10/2 den 2. Platz.

Die Beteiligung unserer Mannschaften an der Winterhallenrunde 15/16, sowie der Sommerrunde 2016 war sehr hoch.

Tenniscamps in Gerlingen, Showtraining und Projekttage

Immer sehr beliebt sind die Tenniscamps in den Sommerferien. Sie werden mit begrenzter Teilnehmerzahl veranstaltet, damit eine qualitativ hochwertige Durchführung garantiert ist.

Aktuell befinden sich ca. 170 Kids und Jugendliche im Jugendtraining.

2016 wurde erstmalig ein Showtraining über die Firma Pacific/Sportagentur Reichle am Halbfinaltag vom Weissenhof-Turnier durchgeführt. Jörg hat mit vier Jugendlichen vom TCG verschiedene Matchtrainings demonstriert.

Bereits zum zweiten Mal wurden die Projekttage der Realschule Gerlingen auf unserer Anlage an zwei Tagen veranstaltet. Jörg hat mit Hilfe von unseren Jugendspielern Bianca Diefenbach und Michael Botschek 21 Kindern den Tennissport näher gebracht.

Für alle Fragen rund um den Tennissport stehen die Trainer gerne jederzeit zur Verfügung und freuen sich über ein persönliches Treffen im Tennis-Club Gerlingen.

ALLES NEU BIS ZUM MAI: RENOVIERUNG DES TERRASSENDECKS

Damit wir auch in der Sommersaison 2016 unsere Terrasse so nutzen konnten wie bisher, waren im Frühjahr große Anstrengungen notwendig. Die Unterkonstruktion der Terrasse war – wie bereits im Herbst festgestellt – kurz vor dem Zusammenbrechen. Die Witterung und Feuchtigkeit hatten die Balken marode gemacht. Auch die Bretterauflagen waren dringend renovierungsbedürftig geworden.

Sobald es die Witterung zuließ wurde das Projekt der Terrassenerneuerung mit großem Elan angegangen – eine Mammutaufgabe für den Verein – besonders für Technikwart Roger Lutz. Wie groß der Zusammenhalt im TCG ist zeigte sich hier wieder einmal deutlich. Der gesamte Vorstand sowie eine Vielzahl von engagierten Mitgliedern halfen Roger Lutz, der in dieser Zeit auch fast einen „Full-Time-Job“ im TCG hatte, in unzähligen Arbeitsstunden und mit beispiellosem Einsatz, das Terrassendeck wieder herzustellen. Die Unterkonstruktion wurde neu aufgebaut und der Belag mit besonders geeignetem Hartholz versehen.

Die maroden Balken der Unterkonstruktion im Winter 2015/2016

Zunächst wurden die Bretterauflagen abgetragen

Dann wurde die Unterkonstruktion komplett entfernt. Roger Lutz bei der Arbeit.

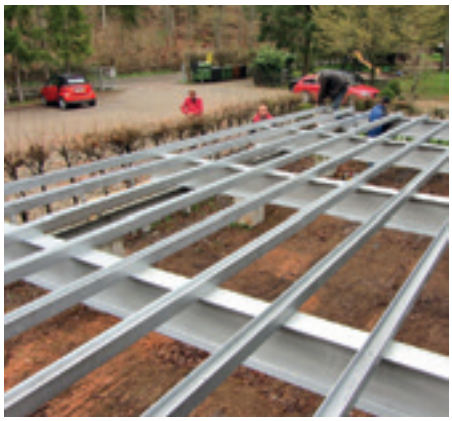
Unermüdliche Helfer: Werner Groß (links) und Werner Lober

Platt gemacht: Bisherige Unterkonstruktion endlich am Boden

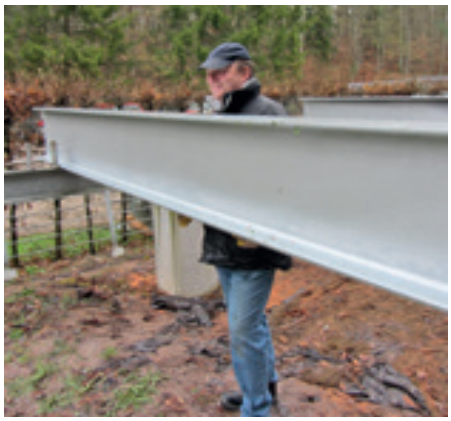
Noch am Boden: die Stahlträger für den neuen Unterbau

Es kann losgehen: Die Stahlträger werden geschweißt ...

Egal bei welchem Wetter: bei Bedarf mit Schirmhalter ...



Puh: das sieht schon ganz gut aus.



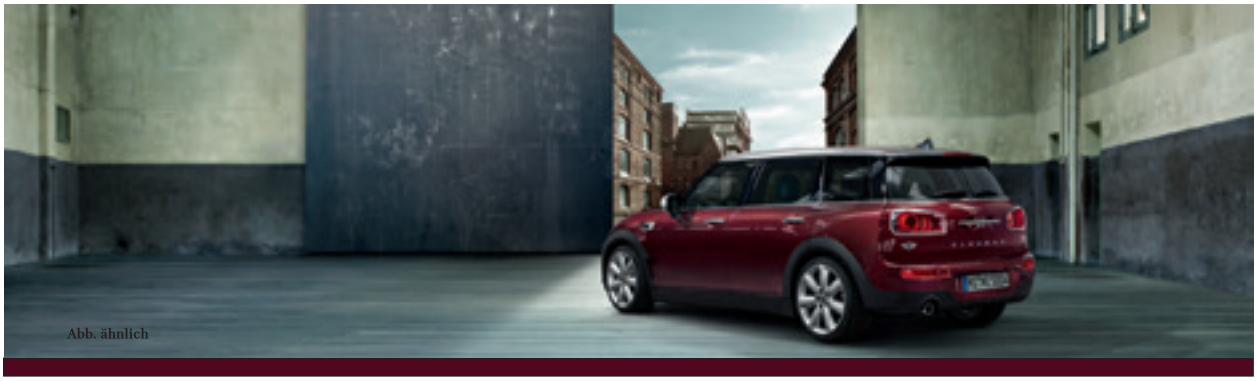
Thorsten Sander ist begeistert.

Die Bretterauflage kann kommen! Die unermüdlichen Helfer waren immer zur Stelle.

Beim endlosen Bohren und Schrauben: Till Traub

Geschafft! Der Sommer kann kommen!!

Der TCG bedankt sich bei allen Helfern, die mit beispiellosem Einsatz zur Fertigstellung beigetragen haben!



KOMBI. AUS NÜTZLICH UND WILL ICH.

Sie brauchen ein alltagstaugliches Auto, wollen aber einen MINI? Ab sofort können Sie beides haben. Jetzt bei uns.

MINI ONE D CLUBMAN LEASINGANGEBOT

Metallic-Lackierung, Ausstattungspaket Pepper mit 17" LM-Räder, Sport-Lederlenkrad, Komfortzugang, MINI Excitement Paket, Klimaautomatik, Ablagenpaket, Lichtpaket und Armauflage vorn, Park-Distance-Control (PDC), Freisprecheinrichtung Bluetooth mit USB-Audio Schnittstelle, Bordcomputer, Regensensor mit aut. Fahrlichtsteuerung, Sitzheizung, TeleServices uvm.

Mtl. Gesamtleasingrate: **189,00 EUR**

Fahrzeugpreis:	25.590,00 EUR	Effektiver Jahreszins:	2,01%
Anzahlung:	990,00 **EUR**	Gesamtbetrag:	8.873,64 EUR
Laufzeit:	36 Monate	Sollzinssatz p.a.:*	1,99%
Laufleistung p. a.:	10.000 km	Nettodarlehensbetrag:	21.583,26 EUR

Kraftstoffverbrauch l/100 km innerorts: 6,3; außerorts: 4,4; komb.: 5,1; CO_2-Emission kombiniert 119g/km. Energieeffizienzklasse B.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstraße 164, 80939 München. Stand 08/2016.*gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Zzgl. Transportkosten 750,00 EUR und Zulassung 130,00 EUR.

DER MINI CLUBMAN.

Müller
GERLINGEN LEONBERG
www.MINI-mueller.net

Autohaus Müller GmbH & Co.KG
Weilimdorfer Straße 88
70839 Gerlingen
Tel. 07156 / 2020-0

Autohaus Müller GmbH
Berliner Straße 55
71229 Leonberg
Tel. 07152 / 9407-0

Ideen haben keine Schutzengel. Sie haben uns.®

Nichts ist zerbrechlicher und flüchtiger als eine Idee – und kaum etwas kostbarer. Deshalb gebühren Ideen viel Aufmerksamkeit und Zuwendung. Wir zeigen Ihnen, wie Sie den Schutz bekommen, den Sie verdienen.

WITTEWELLER
Führend im Schutz Ihrer Ideen.

WITTE, WELLER & PARTNER PATENTANWÄLTE MBB
KÖNIGSTRASSE 5 | 70173 STUTTGART
PHONE +49-(0)711-66 669-0 | FAX +49-(0)711-66 669-99
WWW.WWP.DE | POST@WWP.DE

WITTEWELLER
PATENTANWÄLTE

HÄRTETECHNIK
BURGDORF OSMIROL NÜSSLE

WERKSTÜCK- UND WERKSTOFF-GERECHT WÄRMEBEHANDELN MIT BURGDORF, OSMIROL UND NÜSSLE

ABSCHRECKÖLE

DURIXOL Hochleistungs-Abschrecköle
DURIXOL Vakuum-Abschrecköle
MULTIQUENCH Mehrbereichs-Abschrecköle
SYNABOL Synthetische Abschrecköle
SYNANOL Synthetische Anlassöle

POLYMER-ABSCHRECKKONZENTRATE

für das Induktiv- und Flammhärten sowie das Abschrecken in Tauchbädern
SERVISCOL / POLYQUENCH / OSMANIL GLYKOQUENCH

KORROSIONSSCHUTZMITTEL

Brünier- und Korrosionsschutzmittel sowie Abschreck-Emulsionen
SERVITOL / ISOQUENCH

SPEZIALREINIGER

Neutrale und alkalische Spezialreiniger für das Waschen in Tauch- und Spritzverfahren
SERVIDUR / SERVICLEAN

HÄRTESCHUTZMITTEL

Aufkohlungs-, Nitrier- und Zunderschutzmittel
CONDURSAL / CONDURON / VACUCOAT

BURGDORF GmbH & Co.KG Birkenwaldstr. 94, 70191 Stuttgart, Tel. +49 (0)711-257780, Fax. +49 (0)711-2577840 www.burgdorf-kg.de
OSMIROL GmbH Birkenwaldstr. 94, 70191 Stuttgart, Tel. +49 (0)711-25778-50, Fax. +49 (0)711-2577840 www.burgdorf-kg.de
NÜSSLE GmbH & Co.KG Iselshauser Str. 55, 72202 Nagold, Tel. +49 (0)7452-932050, Fax. +49 (0)7452-9320520 www.nuessle-kg.de

JUGENDCLUBMEISTERSCHAFTEN IM SEPTEMBER 2016

Vom 14. bis 16. September 2016 fanden im Krummbachtal wieder die Jugendclubmeisterschaften in sechs verschiedenen Altersklassen statt. Wie immer starteten wir mit den Jüngsten im Wettbewerb – Kleinfeld U8 – am Mittwochmittag. Auch dieses Jahr sahen die Zuschauer wieder spannende Matches, die teils jetzt schon von einem großen Spielwitz und Taktik geprägt wären.

Alle weiteren Wettbewerbe fanden am Freitag statt. Da die Wettervorhersagen für das Wochenende nicht wirklich gut waren, versuchten wir, alle Spiele an diesem Tag zu absolvieren. Glücklicherweise schafften wir das, und alle Spiele waren bis spät am Abend beendet. Es gab zwar für einige Partien dann etwas schwierige Lichtverhältnisse, z. B. in der letzten Partie beim Spiel um Platz 3 der Mädchen U14.

Bis auf den Wettbewerb der Knaben U14 (hier wurde nach dem Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt), wurden alle anderen Wettbewerbe mit einer Sieger-und Trostrunde ausgetragen. So konnten auch Spieler/-innen, die in der ersten Runde ausgeschieden waren, dabei bleiben – ganz nach dem Motto „Play and Stay“ des WTB. So wurden die Kids nach einem Ausscheiden in der ersten Runde (mit der einen oder anderen Träne in den Augen), dann doch wieder versöhnt und konnten ggf. noch eine erfolgreiche Trostrunde für sich entscheiden.

Ein Dankeschön an allen teilnehmenden Kinder und Jugendlichen sowie an die Eltern, die als Schiedsrichter und Betreuer im Einsatz waren.
Hier die Sieger und Siegerinnen in den jeweiligen Altersklassen:

Kleinfeld U 10

Platz 1 Henry Strauss
Platz 2 Henrik Stark
Platz 3 Vincent Pradl
Platz 4 Paula Herzog

Midcourt U 10

Platz 1 Raphael Stagel
Platz 2 Niklas Bender
Platz 3 Luka Cakic
Platz 4 Valentin Pradl

Mädchen U 14

Platz 1 Sira David
Platz 2 Johanna Dehner
Platz 3 Christien Off
Platz 4 Antonia Herzog

Kids-Cup U 12

Platz 1 Julius Braun
Platz 2 Katharina Ludwig
Platz 3 David Rhomberg
Platz 4 Sophie Merchant

Junioren U 18

Platz 1 Michael Botschek
Platz 2 Robin Höschele
Platz 3 Jakob Rell
Platz 4 Noah Merkert

Knaben U 14

Platz 1 Jannik Rhomberg
Platz 2 Nils Mundle
Platz 3 Leopold Braun
Platz 4 Marian Samir Mahmoud

Große Erfolge für Maxima Reule: Baden-Württembergische Vizejugendmeisterin und Bezirksmeisterin

Maxima, an Nummer 2 gesetzt, kam 2016 bei den Baden-Württembergischen Jugendmeisterschaften in Stuttgart bis ins Finale und errang einen tollen zweiten Platz in der Altersklasse U12. Gegen die an Nummer 1 gesetzte Melanie Maier unterlag sie allerdings mit 6:2 und 6:1. Damit erreichte Maxima schon die

zweite sehr gute Platzierung in der Saison 2016 nach dem Sieg bei den Bezirksmeisterschaften des Bezirk A Franken-Neckar-Enz.

Maxima schaltete im Viertelfinale die an Nummer 5 gesetzte Jana Wittmann vom TEC Waldau Stuttgart mit 6:2 und 6:1 aus und gewann im Halbfinale gegen die an Nummer 4 gesetzte Liana Camilleri vom TC Grün-Weiß Gondelsheim (Baden). Im Endspiel musste sie sich der an Nummer 1 gesetzten Melanie Maier vom TC Rot-Weiß Wiesloch (Baden) geschlagen geben. Trotzdem eine tolle Leistung.

Herzlichen Glückwunsch!

RENZ+REICHLE
TENNISSCHULE
OTTO-SCHÖPFER-STR. 8 70839 GERLINGEN
TELEFON 0172.3049996 J.REICHLE@GMX.DE

* EINZEL- & GRUPPENTRAINING
FÜR ALLE SPIELSTÄRKEN VOM
ANFÄNGER BIS ZUM TURNIERSPIELER
* KONDITIONSTRAINING
* CARDIO-TENNIS
* TAGES- & WOCHENCAMPS
* AUSLANDSCAMPS IN DEN FERIEN
* TURNIERPLANUNG | TURNIERVOR-
BEREITUNG | TURNIERBETREUUNG
* SPIEL- & VIDEOANALYSE
* SCHNUPPERANGEBOTE
* PACIFIC-SHOP
* PROFESSIONELLER BESAITUNGS-
SERVICE MIT HOCHWERTIGER
PACIFIC-BESAITUNGSMASCHINE

RENZ+REICHLE
TENNISSCHULE GBR
PACIFIC
OTTO-SCHÖPFER-STR. 8 70839 GERLINGEN
TELEFON 0172.3049996 J.REICHLE@GMX.DE

ELEKONTA MAREK
Leiterplatten im Schnelldienst

Leiterplattenhersteller für Prototypen und Kleinserien im Eildienst

Unsere Stärken auf den Punkt gebracht

* Leiterplatten-Eildienst
* Prototypen & Kleinserien
* Feinstleiterstruktur
* Starrflex
* Multilayer bis 48 Lagen

Leiterplatten im Schnelldienst. Produziert in Deutschland - geliefert in die ganze Welt.
Elekonta Marek GmbH & Co. KG Carl-Zeiss-Straße 11 . D-70839 Gerlingen . Tel +49(0)7156.4309-0 . www.elekonta.de

DIE JUGENDMANNSCHAFTEN DES TCG

Juniorinnen 1

Die Juniorinnen 1 hatten auch in dieser Saison in der Bezirksoberliga zu kämpfen.

Es gab deutliche Niederlagen,aber auch glasklare Siege: Dreimal gewannen sie gar 9:0!

Verletzungspech, grippale Infekte, Studienfahrten und Schullandheime haben es nicht geschafft, den Teamgeist und die gute Stimmung zu trüben. Aber es hat auch sein Gutes: Durch verschiedene Mannschaftskonstellationen lernte man sich noch besser kennen.

Es hat auf jeden Fall gereicht zum Klassenerhalt, herzlichen Glückwunsch! Spaß hat es auch gemacht. Ihr wart klasse, Mädels!

Es spielten (in alphabetischer Reihenfolge): Alexandra und Svenja Bauer, Johannna Baumann, Sophie Bokelmann, Bianca Diefenbach, Carolyn Langosch, Josefine Pfann, Fabiola Pyschny, Kim Reichle, Maxima Reule und Yela Zimmermann

Juniorinnen 2

Die Juniorinnen 2 hatten es dieses Jahr sehr schwer. Nach dem Aufstieg 2015 mussten sie sich nun behaupten. Ein Sieg gegen Güglingen reichte jedoch nicht. Nächstes Jahr dann wieder!

Ein gutes Team: unsere Juniorinnen 1

Von links: Laris Gramer, Robin Höschele, Noah Merkert, Jakob Rell, Patrick Höschele und Michi Botschek

Junioren 1

Der Verlauf der diesjährigen Sommersaison war auf Grund der gegnerischen Meldungen nicht klar einzuschätzen. Das Ziel war zunächst einmal ein gesicherter Platz im Mittelfeld. Doch nach dem unerwarteten aber verdienten Sieg gegen den Favoriten Bietigheim war plötzlich die Chance zum Aufstieg gegeben. Nach einem kurzen Zwischentief gegen Hochberg waren die Junioren 1 dann am letzten Spieltag beim Showdown in Ditzingen zu Gast. Der Tabellenerste TCG stand dem Tabellenzweiten gegenüber – somit das entscheidende Spiel für den Aufstieg in die Bezirksoberliga. Durch die Ditzinger Spielgemeinschaft mit Ludwigsburg war bereits im Vorfeld klar, dass wir bei diesem Spiel auf die bestmöglichen Spieler aus Ditzingen und Ludwigsburg treffen würden.

Die Matches waren teilweise eng, aber am Ende siegten unsere Jungs mit einem beeindruckenden und sehr verdienten 9:0! Gratulation zum Aufstieg in die Bezirksoberliga!

Die Leistungsbereitschaft, der Wille zum Sieg und der Teamgeist waren die wichtigsten Faktoren für diese erfolgreiche Sommersaison.

Es hat unheimlich viel Freude bereitet die Jungs bei den Spielen zu begleiten und ein wenig zu führen.Auf ein Neues in der nächsten Saison! Der Dank gilt auch Marvin Maier, der mehrmals kurzfristig als Ersatzmann zur Verfügung stand.

Junioren 2

Die Junioren 2 spielten im Sommer 2016 in der Kreisklasse 1. In der Mannschaft spielten Tim Grötzinger, Leon Kessler, Nico Bender, Franz Böhm, Marvin Stäbler, Luca Goll, Timo Mundle, Max Häußermann und Henri Oberpaur. Hannes Baumann kam auch als Ersatzspieler zum Einsatz. In der Gruppe trafen die Junioren 2 auf TF Lienzingen 1, TC Oberderdingen 1, TC Hirschlanden 3, TA TSV Oberriexingen 1 und TF Lienzingen 2.

Das erste Spiel ging gegen den TC Hirschlanden 3. Dort konnten 5 Einzel gewonnen werden und so konnte man relaxed in die Doppel gehen. Aber die Junioren ließen auch bei den Doppeln nichts anbrennen und gewannen sehr deutlich alle drei Doppel. So wurde das Verbandsspiel gegen Hirschlanden mit 8:1 gewonnen. Das war ein super Start in die Saison.

Das erste Heimspiel wurde gegen den TF Lienzingen 2 ausgetragen. In der Gastmannschaft fehlten einige Stammspieler und dadurch wurden alle Einzel und alle Doppel sehr deutlich gewonnen. So konnten die Gerlinger einen Sieg mit 9:0 verbuchen und gaben im ganzen Verbandsspiel nur 20 Spiele ab. Gegen Oberderdingen wurde es knapper. Nach einem 3:3 in den Einzeln mussten mindestens 2 Doppel gewonnen werden. Die Gerlinger stellten die Doppel taktisch klug auf und konnten so alle 3 Doppel gewinnen – 6:3!

Eine Woche später fuhren die Junioren aus Oberriexingen mit einem 8:1 Sieg im Gepäck nach Hause. Dadurch führten sie nun die Tabelle an, dicht gefolgt vom TF Lienzingen 1. Das letzte Heimspiel musste gegen Lienzingen 1 ausgetragen werden, die bisher auch kein Match verloren

Unsere hochmotivierten Junioren 2

hatten und dieses Spiel würde somit zeigen, wer aufsteigen sollte.

Hoch motiviert traten die Gerlinger zum letzten und entscheidenden Heimspiel an.

Leider waren die Junioren aus Lienzingen spielstark und es konnten nur 2 Einzel gewonnen werden. Die Junioren überlegten, wie sie am besten alle 3 Doppel gewinnen könnten. Es war klar, dass es gegen die starken Lienzinger schwer werden würde. Das zweite Doppel konnte in 2 Sätzen und das dritte Doppel im Matchtiebreak gewonnen werden. Das erste Doppel war von Lienzingen mit deren Nummer 1 und 2 sehr stark aufgestellt und die Gerlinger verloren den ersten Satz deutlich. Im zweiten Satz gaben sie noch einmal alles und kämpften sich bis zum Satztiebreak an die Lienzinger ran. Leider verloren sie den Satztiebreak ganz knapp und damit auch das Match 0:2.

Zuerst waren die Junioren etwas enttäuscht über den so knapp verpassten Aufstieg, aber schon bald überwiegte wieder die Freude über die sehr erfolgreiche Saison, die mit einem sehr guten zweiten Tabellenplatz beendet werden konnte.

Die Junioren 2 können durchaus stolz auf das Ergebnis der Saison sein. Wir bedanken uns bei den Trainern Jörg Reichle und Thomas Renz für die Vorbereitung auf die Verbandsrunde und bei den Eltern für die Fahrdienste und Bewirtung bei den Heimspielen. Und nächste Saison steigen die Junioren 2 dann bestimmt auf!

Mädchen 1

Die Mädchen 1 des TCG traten 2016 in der Bezirksstaffel 2 an.

Zum Einsatz kamen: Sira David, Emily Stark, Annika Schmidt, Johanna Dehner, Amelie Pfann, Katharina Ludwig und Sophie Merchant.

Sie alle haben sich wacker geschlagen und mit einem guten Tabellenplatz 3 den Klassenerhalt geschafft.

Hier die Ergebnisse:
TC Heilbronn a. Trappensee – TC Gerlingen 5:1
TC Gerlingen – TC Gundelsheim 6:0
SPG Flein/Talheim – TC Gerlingen 3:3 für Flein/Talheim
TC Gerlingen – TSC Vaihingen-Enz 0:6

Mädchen 2

Wetterkapriolen auf dem Tennisplatz – so könnte man die Saison 2016 der Mädchen 2 bezeichnen. Nicht nur, dass sich Alea, Antonia, Celin, Christine und Lotta mit Gegnerinnen messen mussten, die zwei Jahre älter sind als

von links, hinten: Alea Heck, Céline Ihrig
vorne: Antonia Herzog, Christien Off und Lotta Mäder

sie selbst, nein! Auch die Witterungsbedingungen ließen manchen sportlichen Wettkampf zum Überlebenstraining werden. Im heimischen Krummbachtal ist man es ja gewöhnt, dass es durchaus mal etwas frischer sein kann. Was im Sommer noch ein wahrer Genuss ist, kann im Frühjahr dann doch leicht zu Frostbeulen führen. Das erste Heimspiel wird wahrscheinlich noch lange in Erinnerung bleiben, da man nicht wusste, ob man zum Spiel nicht doch besser einen Wintermantel anziehen sollte.

Beim zweiten Heimspiel drehte der zuständige Wettergott ins Gegenteil. Gnadenlos brannte an diesem Tag die Sonne vom Himmel. Und auch das Krummbachtal blieb davon nicht verschont. Die Mädels überlegten ernsthaft, ob sie nicht im Bikini spielen sollten. Allerdings konnten sie durch gutes Zureden dann doch dazu gebracht werden, die auf dem Tennisplatz übliche Kleiderordnung einzuhalten. Trotz großer kämpferischer Leistung gegen die zwei Jahre älteren Gegnerinnen musste man sich dann am Ende geschlagen geben.

Auswärts wurde es besser. So war die Devise der Mannschaft. Es konnte doch nicht sein, dass man erst tiefgekühlt und anschließend gebrutzelt wird. Irgendwann musste sich doch das Wetter normalisieren. Und das tat es auch. Irgendwie halt. Genau genommen lieferte es eine neue Erfahrung. Nämlich Sandstürme. Es ist schon interessant, einen Ball aufzuschlagen, während einem beständig der rote Sand ins Gesicht geblasen wird. Oder mit zusammengekniffenen Augen einen Ball zu retournieren, der aus einem Sandvorhang heraus auf einen zukommt. Nun hatte der Gegner ja das gleiche Problem. Allerdings auch hier wieder den Altersvorteil und dementsprechend mehr Wettkampferfahrung, was zur Folge hatte, dass man auch dieses Spiel trotz heftigster Gegenwehr schlussendlich abgeben musste.

Das letzte Auswärtsspiel war dann wettertechnisch in Ordnung. Eigentlich genau so wie man es sich wünscht. Sonnenschein und angenehme Temperaturen, dazu eine gepflegte Tennisanlage. Was will man mehr. Doch auch Vaihingen trat mit deutlich älteren Spielerinnen an. Die Mädchen kämpften verbissen um jeden Ball. Manch spannender Ballwechsel wurde geboten. Doch am Ende setzte sich das „Mehr“ an Erfahrung der Gegnerinnen auch hier durch. Eine Saison mit wahren Wetterkapriolen ging damit zu Ende. Sie war auf der einen Seite sehr lehrreich, aber es hat auch Spaß gemacht. Alea, Antonia, Celin, Christine und Lotta freuen sich schon jetzt auf die kommende Spielzeit gegen hoffentlich endlich mal gleichalterige Gegnerinnen und sie bedanken sich herzlichst bei den Eltern, die sie über die Saison begleitet und unterstützt haben.

Knaben

Mit 5 Siegen hat die Knabenmannschaft des TCG bravourös den Aufstieg in die Staffelliga geschafft. Gratulation und weiter so!

KIDs-Cup U12 – 1

Ein Junge – Julius – und 4 Mädchen – Katharina, Sophie, Nisha und Louisa – bildeten diesen Sommer unser Team im Kids-Cup1. Wie sich schnell herausstellen sollte, ein super Team. Vor dem letzten Spieltag standen wir auf Platz 2. Die Ditzinger verfolgten wohl das Geschehen und fuhren für das letzte Spiel unerwartete Kaliber auf, so dass wir nicht den Hauch einer Chance hatten, den zweiten Platz zu halten. Am Ende wurden wir Tabellendritte. Ein klasse Erfolg!!!

Der Teamgeist war spürbar, es wurde zusammen gemotzt (schon wieder gegen eine Jungsmannnschaft spielen?!) und gekämpft. Wir sahen gute Spiele und die Mischung aus Julius an Platz 1 gefolgt von allen Mädels hat sich als eine sehr gesunde herausgestellt.

Weiter so ! Das war eine schöne Saison!

4 Mädels – ein Junge – unsere Kids-Cup 1

VR-Talentiade U10 Midcourt 1

Porsche Tennis Grand Prix: Noch vor dem Start der VR-Talentiade im Midcourt haben wir als Mannschaft den glamourösen Porsche Tennis Grand Prix besucht. Die Atmosphäre war mindestens genauso spannend wie das Showmatch von Mark Webber / Michael Stich vs. Angelique Kerber / Michael Chang. Hier haben wir uns erste Ideen für unsere eigenen Spiele abgeschaut!

Zu Beginn der Saison waren die Gerlinger Midcourt I Kinder dann bestens vorbereitet, hatten sie sich doch bei den Jüngstenbezirksmeisterschaften zu Saisonbeginn

Bei den Bezirksmeisterschaften

selbst erfolgreich „warm gespielt“. Und so begann die Saison für uns nicht nur mit strahlendem Sonnenschein, sondern auch mit einem gelungenen Heimsieg gegen Hirschlanden. Schon mit den Staffeln konnten wir uns ein gutes Polster schaffen, die durch glänzende Einzel und harmonische Doppel ergänzt wurden.

Dann ging es mit großen Schritten auf die Sommerferien zu. Doch am Wochenende vor den Ferien wartete auf uns nochmal ein ereignisreiches und spannendes Tennishighlight. Nachdem wir uns als Gruppenerster im Midcourt U10 durchgesetzt hatten, wurden wir zum Bezirksfinale zum TC Weinsberg eingeladen. Aus den insgesamt acht

Unsere erfolgreiche Midcourt-1-Mannschaft

Für die Midcourt 2-Mannschaft spielten: Niklas Bender, Gabriel Oswald, Sebastian Herzog, Anna Merchant, Sharon Falkenstern (nicht auf dem Foto), Simon Ploppa

Unsere tolle U10-Kleinfeld-mannschaft

erstplatzierten Mannschaften wurden zwei Gruppen mit jeweils vier Vereinen angelegt, die sich im Einzel, Doppel, in den Staffeln und beim Korbball messen mussten. Gegen unseren ersten Gegner mussten wir uns mit einem knapp besseren Tennisergebnis leider nach dem Korbball geschlagen geben. Auch dem sehr fairen Gegner Spielgemeinschaft Bad Friedrichshall/TC Möckmühl waren wir – nach gleichem Punktestand im Tennis – beim Korbball unterlegen. Den dritten Platz in unserer Gruppe ließen wir uns aber am zweiten Spieltag nicht nehmen, an dem wir souverän gewannen. Obwohl die Niederlagen einerseits natürlich enttäuschend waren, haben die Kinder nicht nur hochklassiges Tennis gezeigt, sie haben auch Kampfgeist im Team bewiesen. Es war wirklich erstaunlich, welche Kräfte sie nach den Tennismatches noch für die beiden Korbballduelle entwickelten und diese hochmotiviert über zwei Mal 15 Minuten bestritten – ohne Auswechselspieler! Insgesamt sind wir stolz, das Bezirksfinale als Mannschaft erreicht zu haben!

VR-Talentiade U10 Midcourt 2

Erfolgreiche Sommerrunde der Midcourt 2-Mannschaft: Ohne allzu große Erwartungen, jedoch hoch motiviert startete unser neu formiertes Team in die diesjährige Sommersaison.

Schnell hatten sich die Spielerinnen und Spieler aneinander gewöhnt und wuchsen zu einer echten Mannschaft zusammen, was sich gerade auch in den Doppeln zeigte. In den Einzeln konnten viele Spiele dank einer guten kämpferischen Leistung gewonnen werden. Schließlich erreichten die Kids einen hervorragenden zweiten Tabellenplatz.

Dem gesamten Team gebührt ein dickes Lob – das habt ihr toll gemacht!

VR-Talentiade Kleinfeld U10

Wir starteten die Verbandsrunde beim TA GSV Hemmingen. Trotz starkem Wind kämpften die Kids auf dem Platz und gewannen hochverdient mit 2:18 Punkten. Fast wöchentlich trainierte unser Mannschaftsführer Predrag Cakic die Staffelwettbewerbe mit den Tenniskindern. Das gab eine gute Grundlage für die kommenden Spiele. Den Rest erledigten unsere Tennislehrer Renz/Reichle.

Im Nachholspiel gegen den TFR Nussdorf brannte dagegen die Sonne auf den Platz. Es wurde eine Hitzeschlacht, die durch tolle Ballwechsel und spannende Staffelspiele noch erlebnisreicher wurde. Auch hier gewannen die Spieler , diesmal mit 8:12 Punkten.

Unser nächster Gegner besuchte uns auf der Anlage im Krummbachtal. TC Wurmberg/Neubärental war unser Gast. Wir bangten, ob die Partie stattfinden konnte, da es noch weit in den Vormittag regnete. Die Partie endete 20:0 Punkte für die Tennisasse aus Gerlingen. Mit gestärkter Brust fuhren wir so zum nächsten Gegner nach TC Neckarrems. Auch hier konnten wir unsere Klasse unter Beweis stellen und gewannen mit 2:18 Punkten. Zum letzten Spiel empfingen wir den TC RW Lomersheim. Auch hier konnten wir wieder gutes Tennis sehen, Spaß beim Spielen und konzentrierten Willen erleben.

Alle Spieler kamen zu unserem letzten Spiel der Sommerrunde 2016 zusammen: Henry Strauß, Luka Cakic, Vincent Pradl, Linus Mößner, Lola Bender und Paula Herzog. Ihr habt eine tolle Saison gespielt und habt euch die Meisterschaft wirklich verdient. Herzlichen Glückwunsch an euch, bleibt dabei und habt weiterhin so viel Spaß dabei.

VR-Talentiade Kleinfeld U 8

U8 Kleinfeld: toller erster Platz bei der VR -Talentiade! Unsere sechsköpfige Mannschaft startete diese Sommersaison in ihr zweites Turnierjahr. Die Kinder haben große Fortschritte gemacht, die Staffeln liefen schon viel besser und auch im Tennisspiel sind unsere Kinder viel stärker geworden. Während ihrer Spiele waren sie mit voller Konzentration, Spielstärke und viel Spaß dabei. Und so konnte unsere Mannschaft mit Leichtigkeit Ludwigsburg, Erdmannhausen und Hirschlanden schlagen. Nur gegen Ditzingen wurde es schwieriger, aber auch da konnten wir uns gerade noch durchsetzen. Also ein hoch verdienter erster Platz. Es hat Spaß gemacht! Weiter so!

Bambini- und Midcourtnachmittag im TCG

„Sommer, Sonne, Spiel und Spaß!“, so lautete das Motto für den Bambini- und Midcourtnachmittag im TCG. Von Sommer und Sonne war am Veranstaltungstag Mitte Juni leider nichts zu erkennen, doch Spiel und Spaß ließen sich die über 40 teilnehmenden Kinder nicht nehmen. Nachdem es die Tage zuvor nur geregnet hatte, hatte der Wettergott doch noch ein Einsehen. Pünktlich um 15:00 Uhr hörte es auf zu regnen, die Plätze waren bespielbar und somit standen Spiel und Spaß an diesem Nachmittag nichts mehr im Wege.

Die Eltern brachten allerlei Köstlichkeiten zur Stärkung der Kids und sich selber mit, so dass in geselliger Runde gestartet werden konnte.

Kinder des TCG sowie Kinder aus der Tennis-AG der beiden Gerlinger Grundschulen – Pestalozzi- und Breitwiesenschule – spielten Doppel auf Midcourt- und Bambinifeldern, sowie das beliebte Spiel „Mäxle“. Immer wieder ergaben sich neue Spielkonstellationen untereinander, so dass alle großen Spaß hatten. Die Eltern lernten sich bei Kaffee und Kuchen besser kennen oder spielten Schiedsrichter bei den Kids.

Nachdem jedes Kind ein kleines Teilnehmergeschenk erhalten hatte, konnten sich alle bei einer Abschlussstaffel nochmals so richtig austoben.

Einige Kinder und Eltern ließen den Tag noch gemütlich bei Ernesto im Restaurant ausklingen und gingen dann zufrieden und erschöpft nach Hause.

Der Nachmittag war für alle Beteiligten eine rundherum schöne, lustige und tolle Veranstaltung!

Sie hatten alle viel Spaß beim ersten Bambininachmittag im TCG

Porsche Tennis Grand Prix

Sie waren beim Porsche Tennis Grand Prix Fans von Roberta Vinci und stolz, sich mit ihr fotografieren zu lassen

TCG am Ball - da drehen wir gerne mit

MAS GmbH
Postfach 1840 · 71208 Leonberg
Glemseckstraße 69 · 71229 Leonberg
Tel +49 7152-6065-0
Fax +49 7152-6065-65
E-Mail zentrale@mas-tools.de
Internet www.mas-tools.de

DIE AKTIVEN MANNSCHAFTEN DES TCG

Folgende Mannschaften waren 2016 am Start:

Damen	Oberligastaffel
Herren	Bezirksklasse
Damen 40	Bezirksoberliga
Herren 40-1	Verbandsliga
Herren 40-2	Staffelliga
Herren 50	Bezirksoberliga
Herren 50-2	Bezirksklasse
Herren 60	Bezirksliga
Hobbydamen	Hobby Staffel Damen

In diesem wechselhaften Sommer gab es für die Mannschaften vom TCG von allem etwas: Aufstieg, Abstieg, Klassenerhalt... Spaß hat es wieder allen gemacht. Hier ein paar Berichte:

Aktive Damen: Saisonziel erreicht – wieder Württembergstaffel

Die Damenmannschaft kann 2016 auf eine ausnahmslos erfolgreiche Verbandsrunde zurückblicken und ist wieder erstklassig. Angefangen hat es mit einem tollen Saisonauftakt in Ratshausen/Schömberg, wo die Damen um Danny Kraft 4:2 siegten. Daheim gegen Oberndorf konnten sie das nächste Verbandsspiel mit einem 5:1 noch deutlicher für sich entscheiden.

Wirklich knapp war es nur beim Heimspiel gegen Heimsheim, bei dem sie nur wegen des besseren Satzverhältnisses gewonnen haben. Gegen Kornwestheim wurde dann aber mit einem 4:2 wieder ein schöner Sieg verbucht. Die letzten zwei Auswärtsspiele in Herrenzimmern und Magstadt waren mit jeweils 6:0 Punkten nochmal mehr als deutlich, so dass der Aufstieg klar und verdient ist!
Jetzt freut sich die Mannschaft, eine Klasse höher spielen zu dürfen und somit ist das nächste Ziel für 2017, dass die Klasse gehalten wird!

von links: Yela, Melissa, Mona, Danny und Thomas. Leider nicht mit auf dem Bild, aber tatkräftig unterstützt haben uns Fabi, Alex, Leo und Svenja

Die Saison hat allen viel Spaß gemacht, mit vielen super und teilweise sehr spannenden Matches und tollen netten Gegnerinnen. So kann es weiter gehen! Unser besonderer Dank gilt unserem Trainer Thomas, der uns spitzenmäßig vorbereitet, zu den Spielen begleitet und taktisch unterstützt hat.

Die aktive Herrenmannschaft 2016

Auch in diesem Jahr lautete die Agenda der Saison: Klassenerhalt. Mit einem Sieg gegen die direkte Konkurrenz aus Markgröningen wurde gleich zum Saisonauftakt die erste Hürde genommen. Und im weiteren Verlauf der Saison konnte das außerordentlich junge “Herren“-Team sein Können mehrfach unter Beweis stellen. Lediglich die Gäste aus Ludwigsburg ließen uns “alt“ aussehen. Trotz dieses kleinen Dämpfers ließen wir uns nicht beirren und kamen dem Saisonziel Spiel für Spiel näher. Und urplötz-

Unsere hochmotivierte junge Herrenmannschaft 2016, von links: Robin Höschele, Philipp Mayer, Nico Höschele, Luca Kaiser, Noah Merkert, Michael Botschek. Auf dem Bild fehlen Jakob Rell und Leon Gramer.

lich hatten wir sogar die Chance „Vizemeister“ zu werden.

Durch einen hart erkämpften Sieg am letzten Spieltag landeten wir dann wirklich auf dem unglaublichen zweiten Platz. Allein die starken Ludwigsburger konnten unsere aktiven Herren vor schlimmerem – nämlich dem Aufstieg – bewahren.

Somit verbleiben wir weiterhin in der Bezirksklasse 1 und kamen gerade noch mit einem positiven blauen Auge davon. Für die nächste Saison muss man sich also eventuell eine neue Zielsetzung überlegen, um solch einer Überraschung vorzubeugen.

Für jegliche Unterstützung bedanken wir uns natürlich auch. Denn ohne die richtige Verpflegung vor, während und nach dem Match, das Anfeuern während der Spiele sowie ein besonders hervorzuhebendes, wortwörtlich spielendes Coaching wäre diese erfolgreich „verpatzte“ Saison nicht möglich gewesen.

Unglückliche Saison für die Herren 40

Man muss die Fakten auf den Tisch legen – es war eine denkbar unglückliche Saison für die kampferprobte Truppe der Herren 40, welche mit einem Abstieg aus der Verbandsliga endete. Doch der Reihe nach.

Die Saisonvorbereitung war durch einen sehr verregneten Frühsommer schwierig – insbesondere für Spieler mit Trainingsnachholbedarf wegen fehlenden Hallentrainings im Winter. Nicht alle Spieler waren einsatzfähig, denn das Verletzungspech ist uns auch in diesem Jahr treu geblieben – oder ist es einfach das Alter? Dennoch sind wir mit viel Elan in das erste Heimspiel gegen Ruit gegangen, um dort eine äußerst unglückliche 0:9-Niederlage einzufangen. Völlig unbeirrt starteten wir frohen Mutes in das zweite Spiel – gegen den Aufsteiger Sindelfingen, deren Delta der Quersumme der LKs bei ca. 30 lag.... Das Ergebnis war jedoch leider genauso deutlich. Wirklich kein guter Start, aber noch lange kein Grund zur Panik, waren die beiden ersten Gegner doch die stärksten in der Gruppe.

Unser nächster Gegner hatte trotz des schlechten Auftaktes großen Respekt vor Gerlingen und verstärkte sich mit Spielern, die eigentlich in deren Herren 30 Oberligamannschaft gemeldet sind. Leider mit Erfolg, sodass wir uns auf der Doggenburg 2:7 geschlagen geben mussten. Die Mannschaft hatte sich nach 2 Siegen durch diese Unterstützung der Oberligaherren den Klassenerhalt gesichert und reiste danach teilweise nur mit 4 Spielern an – klare Wettbewerbsverzerrung!

In Leinfelden-Echterdingen mussten wir ohne Nummer 1 spielen, was sehr bitter war, denn dieser Gegner wäre unter normalen Bedingungen zu schlagen gewesen; so stand es am Ende 3:6.

Gegen Leonberg ging es dann wirklich um alles – mit 2 gewonnenen und 3 verlorenen Match-Tiebreaks gegen wiederum in Bestbesetzung angetretene Gegner schlug letztendlich aber auch hier eine 2:7 Niederlage zu Buche, die den Abstieg besiegelte. Daran konnte am letzten Spieltag auch ein 8:1-Sieg gegen Sillenbuch nichts mehr ändern, da 2 Mannschaften absteigen.

So bleibt uns nur, dies nun gut zu verarbeiten und die Weichen für die nächste Saison neu zu stellen.

Sie haben 2017 hoffentlich mehr Glück – unsere Herren 40-1!

Egal ob einsatzbereit oder verletzt: die Damen 40 halten zusammen!

Mit netten Gegnerinnen schmeckt es – auch, wenn man verloren hat.

Viel Verletzungspech für die Damen 40

Jeder kennt ja das Lied der 10 kleinen Negerlein – so ging es bei den Damen 40 in der Sommersaison 2016 zu! Leider gab es einige Ausfälle zu verzeichnen: Ein komplizierter Handgelenkbruch im Januar machte den Anfang, Muskelfaserrisse kurz vor Saisonbeginn bei 2 Stammspielerinnen – auweia!

Trotzdem begannen wir mit aller Freude und Kraft die Verbandsrunde. Aber das Verletzungspech sollte nicht enden. Denn mitten in der Saison verschärften Ischiasprobleme und ein kaputter Knorpel im Knie bei zwei weiteren Spielerinnen die Situation. Sollte dies ein Zeichen sein aufzugeben? Nein, es wurde natürlich trotzdem weiter gekämpft!

Mädels, ihr habt euch alle wacker geschlagen!

Zum Klassenerhalt hat es dann leider nicht gereicht, aber das nimmt uns die Freude an unserem klasse Team nicht. Auf ein Neues in der nächsten Saison!

Und auch der kühle Drink tut gut!

Die Herren 50 behaupten sich in der Bezirksoberliga

Nachdem wir letztes Jahr „eigentlich“ schon abgestiegen waren, stellten wir im Winter dann fest, dass wir 2016 doch wieder in der Bezirksoberliga spielen durften. Unser Ziel war dann natürlich der Klassenerhalt! Erfreulicherweise hat uns Neuzugang Christian Götzner dieses Jahr verstärkt.

So sind wir mit dem stärksten Kader hoffnungsvoll zum ersten Spiel nach Bietigheim zum TK gefahren. Leider gab es gleich bei der Ankunft eine schlechte Nachricht. Der Gegner setzte auf den Positionen 1 und 2 an diesem Spieltag zwei Spieler aus deren H40-Württembergliga-Mannschaft ein. Danach waren wir froh, wenigstens die Einzel von Christian Götzner und Till Traub zu gewinnen. Unser neu formiertes Doppel 3 mit Christian und Till konnte noch einen weiteren Sieg verbuchen. Toller Einstand für Christian, aber leider ein schlechter Start für die Mannschaft.

Am zweiten Spieltag in Kornwestheim fehlten unsere Nummer 3 und 4 – Werner Tromposch und Charly Zimmermann. Horst Blumenstock und Thomas Lang spielten jeweils Einzel und Werner Schwarz wurde im Doppel eingesetzt. Aber auch diesmal mussten wir wieder gegen unseren „Angstgegner“ eine 3:6 Niederlage einstecken. Die Tabellensituation war deprimierend – Vorletzter mit 0:2 Siegen. Es konnte nur besser werden – glücklicherweise waren dann 2 Wochen Spielpause und ein bisschen Zeit zum Trainieren.

Nach einigen Unstimmigkeiten bezüglich der Mannschaftsaufstellung und der merklichen Unzufriedenheit mit der aktuellen Tabellensituation, sind wir dann mit den Top 6 beim ersten Heimspiel gegen Erdmannhausen angetreten. Nur Alexander Maier und Charly hatten hart mit ihren Gegnern zu kämpfen. Aber letztendlich stand es

Bei den Herren 50 spielten (von links): Till, Horst, Werner T, Christian, Alex, Werner S, Siggi. Auf dem Bild fehlen: Charly und Thomas.

gegen einen leicht ersatzgeschwächten Gegner nach den Einzeln schon 6:0 und wir hatten unseren ersten Sieg in dieser Saison sicher. Am Ende stand ein 9:0 auf dem Spielbericht und damit war bereits der Klassenerhalt gesichert.

Allerdings hoffte Erdmannhausen den Klassenerhalt auch noch zu schaffen und setzte auf einen Sieg von Gerlingen gegen Bönnigheim. Sportlich fair traten deshalb wieder die sechs besten Spieler an und erspielten im letzten Spiel der Saison den zweiten klaren Sieg.

Damit beendeten wir die Saison 2016 mit einem guten dritten Platz.

Die Erfolgsstory geht weiter: ein Team 2 Mannschaften – die Herren 40-2 und 50-2

Das im Vorjahr gestartete Experiment wurde auch 2016 fortgesetzt. Mit einer Herren 50 Sechser-Mannschaft in der Bezirksklasse 1 und einer Herren 40 Vierer-Mannschaft in der Bezirksstaffel 1 nahmen es die zweiten Mannschaften mit ihren Gegnern auf.

In grauer Vorzeit noch als Spaßtruppe belächelt, ging es dieses Mal von Beginn an mit sportlichem Ehrgeiz zur Sache. Die Herren 50-2 konnten sogar gleich mit einem Sieg in die Saison starten und waren dabei, die Liga aufzumischen. Nur denkbar knappe Ergebnisse und mit zweifelhafter Einwechseltaktik agierende Gegner konnten den Durchmarsch verhindern. Letzteres sorgte aber nur für kurzen Aufruhr unter uns und machte letztendlich unsere eigene unverkrampfte sportliche Einstellung zum Tennis umso deutlicher.

Am letzten Spieltag stand dann sogar der zweite Sieg im Buch: ein super Ergebnis, das im nächsten Jahr noch mehr verspricht!

Die Herren 40-2 startete zunächst nicht so glücklich und musste am zweiten Spieltag schon einen Leistungsträger verletzt für den Rest der Saison abschreiben (Thomas, gute Genesung von hier aus!) und am dritten Spieltag die Begegnung abgeben – trotz einem Gleichstand von 3:3 wegen eines Satzes Unterschied. Nach so vielen Schicksalsschlägen hatte der Tennisgott allerdings ein Einsehen und ließ die Herren 40-2 Truppe am letzten Spieltag der Saison zu Hochform auflaufen. Mit 5:1 wurde der Gegner auswärts vom Platz gefegt und für die Mannschaft und so manchen Spieler (nicht wahr Ralph?) stellte sich ein ganz neues Tennisgefühl ein.

Glückwunsch an beide Mannschaften für 3 Pflichtsiege. Nun kann die Kür in Form der einen oder anderen Feier kommen (die Mixed-Turniere mit den Hobbydamen sind dabei fest auf dem Plan).

Unsere Herren 40-2 und 50-2 ...

laufen nach jedem Spiel...

... zu wahrer Hochform auf!

... der Ballwurf ist es!

... der war aus!

73 – 76 – 61 – 69 – 73 – 73 – 68 – 68 – 79 – 73: das sind nicht die Maße, sondern das Alter in unserer Herren 60-Mannschaft!

7 von unseren 10 Mannschaftsmitgliedern hatten sich äußerst motiviert entschlossen, wie in den zurückliegenden Jahren bei der Saisonvorbereitung nichts anbrennen zu lassen und diesmal eine Woche Tennis-Camp auf der Insel Brac in Kroatien gebucht.

Nach dem Frühstück war jeden Tag Tennis angesagt. Die Motivation war durchaus hervorragend – jedoch hat hier und dort manches Knie/Rücken-Wehwehchen zwischendurch eine kurzzeitige Pause eingefordert. Natürlich hatten wir bei unserem Brac-Aufenthalt nicht alles auf Tennis gesetzt (nur ca. 99%). Relaxen, Unterhaltung, Essen, Trinken, Kegeln, Baden im Meer und Pool sowie Spaziergänge am Meer und zum Fischerdorf Brol mit Einkehr gaben durchaus großes Urlaubsfeeling.

Pro Mannschaftsmitglied hatten wir 20 bis 25 Tennis-Einzel-, Doppeltraining-Spaß- und -Freude-Stunden sowie viele optische Tipps von angehenden Tennisprofis. Wir hatten eine tolle Woche bei schönem Wetter und ansprechender Umgebung!

Der Saisonverlauf in der Verbandsrunde entsprach leider nicht ganz unseren Erwartungen. Wir sind nicht aufgestiegen! Trotz großer kämpferischer Leistungen wurden viele Spiele zum Teil erst im Match-Tiebreak verloren; leider konnten wir nicht immer in stärkster Besetzung antreten.

Nach der Saison ist vor der Saison: Im September 2016 geht es zum vorgezogenen Trainings-Camp im Bayerischen Wald!

... die Tiebreakers

... heißes Training erfordert Abkühlung

„Hobby“-Runde – der Name ist Programm unserer Hobbydamen

„Ein Hobby ist eine Freizeitbeschäftigung, die der Ausübende freiwillig und regelmäßig betreibt, die dem eigenen Vergnügen oder der Entspannung dient und zum eigenen Selbstbild beiträgt, also einen Teil seiner Identität darstellt. Das Hobby erwirtschaftet kein Einkommen und ist somit auch kein Beruf.“

… und genau so lebt die Hobby-Mannschaft der Damen des TC Gerlingen diesen Sport. Obwohl – man kann natürlich nicht behaupten, dass nie ein Fünkchen Konkurrenzkampf aufflammt, z. B. in Form von „wer backt den besten Kuchen, wer verträgt am meisten Prosecco oder wer liegt in der uns immer wieder wichtigen B-Note vorn“?

Immer gut gelaunt: unsere Hobbydamen freuen sich mit den Gegnerinnen auf die Kaffeepause

Auch der sportliche Ehrgeiz kommt selbstverständlich nicht zu kurz. Wenn wir bei den Begegnungen mit einem inneren Lächeln den Platz betreten, weil man sich einer ca. 15 Jahre älteren, fülligen, schwer atmenden und wenig beweglichen Gegnerin gegenübersieht und siegessicher den ersten Ball spielt … bis man merkt, dass man gegen langjährige Verbandspielrundenerfahrung, Cleverness im Spiel und taktisches Vorgehen als „späte Hobbydame“ keine Chance hat und dann schließlich grantig den Platz verlässt. Aber gerade deshalb nennen wir es Hobby. Weil es freiwillig zum eigenen Vergnügen und zur Entspannung dient und wir damit nicht unser Einkommen erwirtschaften.

Man könnte es ganz einfach auch nur Spaß nennen.

Alljährliches Highlight: das Mixedturnier der Hobbydamen und der Herren 40/50-2

Mannschaftsausklang am letzten Spieltag

Ein wahres Highlight war der Mannschaftsausklang am letzten Spieltag auf unserer Terrasse. Zu Freibier und Gegrilltem von Ernesto ließ man die Saison noch einmal Revue passieren.

Sportwart Werner Lober verkündete die Ergebnisse

Besonders toll: die Band von Dieter Höschele spielte auf und heizte die Stimmung ordentlich ein!

Das Freibier schmeckte …

… und jedem hat's gefallen!

FESTE FEIERN UND GESELLIGKEIT PFLEGEN

Mit dem TCG durchs Jahr

Peter-Böhm-Turnier im September 2015

Am letzten Septemberwochenende fand 2015 bereits zum dritten Mal das Peter-Böhm-Turnier statt – initiiert von seinen engen Freunden, unserem 2. Vorsitzenden Rolf Höschele und Rainer Braun, um an unseren viel zu früh verstorbenen ehemaligen Clubpräsidenten zu erinnern und sein Andenken zu wahren. Zum Ausklang der Sommersaison wurde noch einmal ein lockeres Turnier im Freien gespielt. Für die Freunde des gelben Filzballes blieb auch dieses Jahr bei diesem entspannten Turnier genug Zeit, um zwischen den Matches einen Kuchen zu verspeisen, Neuigkeiten auszutauschen und einfach gemütlich zusammen zu sein.

Von links: Werner Tromposch, Rolf Höschele, Christine Kadolli, Christina Berse, Rainer Braun

Wer dabei gewinnt oder verliert, spielt keine große Rolle, denn auch 2015 wurden „ideelle“ Sieger geehrt, die sich besonders für den TCG eingesetzt und engagiert haben. Sie freuten sich sehr über die Auszeichnung:

3. Platz: Christina Berse, die sich unermüdlich für die Hobbydamen einsetzt

2. Platz: Werner Tromposch, hoch engagierter Unterstützer von Ausschuss und Vorstand und besonders auch von Technikwart Roger Lutz

1. Platz: Christine Kadolli, die sich mit dem Geselligkeitsteam um die Veranstaltungen des TCG kümmert und außerdem die Zeitschrift „Tennis Talk“ verantwortet.

Abends gab es wieder eine fetzige Stehparty – ganz locker mit super Musik von „Frame of Mind“ und köstlichem Fingerfood von Ernesto- in ausgesprochen guter Atmosphäre. Ernesto hatte sich selbst übertroffen: ob Minipizza mit Garnelen, Pflaumen mit Schinken, Tomate-Mozza-

Die Teilnehmer beim Peter-Böhm-Turnier

Roller®

successful products

Made in Germany

Modernes Design.
Höchster Komfort.
Präzise Steuerung.

Tennis Sgt. 2016

HKN EVOLUTION

Roller

Walter Roller GmbH & Co.
Fabrik für Kälte- und Klimageräte
Lindenstraße 27–31
70839 Gerlingen

Postfach 10 03 30
70828 Gerlingen
Deutschland
Telefon +49 (0) 71 56 20 01-0
Telefax +49 (0) 71 56 20 01-26

E-Mail info@WalterRoller.de
www.WalterRoller.de

Die anwesenden Mannschaftsführer bekamen ein kleines Dankeschön des TCG überreicht

Fühlten sich alle wie Siegerinnen: die Ladies bei ihrer Night

rella-Spießchen, frittierte Sardellen, Reisbällchen und noch etliches mehr – die Leckereien nahmen kein Ende. Mit jazziger Lounge-Musik und dem einen und anderen Hit sorgte die Band für die richtige Stimmung.

Ein besonderes Highlight war die Ehrung der Mannschaftsführer. Thorsten Sander wollte ihr wichtiges ehrenamtliches Engagement für den Spielbetrieb des TCG hervorheben. Ohne die Mannschaftsführerinnen und –führer wären die Aktivitäten der Mannschaften nicht auf die Beine zu stellen. Dieser Aufwand – oft unbemerkt und ohne großes Aufhebens geleistet – ist ganz erheblich und bringt etliches an Arbeit mit sich. Natürlich auch viel Spaß – aber ein besonderes Dankeschön haben sich die Mannschaftsführer allemal für ihren lobenswerten Einsatz verdient!

Hat wieder viel Spaß gemacht: die Ladies Night des TCG

Die Mindestteilnehmerinnenzahl wurde zwar nicht erreicht, aber die Ladies hatten wieder sehr viel Spaß. Einzel und Doppel wurde nach dem ausgeklügelten System von Christine Kadolli gespielt. So wurden die Spielerinnen kräftig durchgemischt und freuten sich, mal in ganz anderen Konstellationen zu spielen. Zur ausgiebigen Pause ließ man sich erst im Anschluss nieder, stärkte sich durch Ernestos leckere Gerichte und das eine oder andere Schorle.

Saisoneröffnung 2016: Bändelesturnier am 1. Mai

2016 konnten die Außenplätze – wegen der kritischen Wetterlage – erst auf den allerletzten Drücker fertig gerichtet werden. Technikwart Roger Lutz hatte mit seiner „Mannschaft“ (allen voran Herr Grabner und Ernesto Bersaglio) sowie einem Arbeitsdienst der Mitglieder großes Engagement bewiesen, so dass am

1. Mai der Startschuss fallen konnte. Auch die Pergola wurde neu gestaltet und erstrahlt nun mit gemütlichen Lounge-Möbeln in ganz neuem Design. Anlass für den 1. Vorsitzenden Thorsten Sander bei der Begrüßung allen Beteiligten für ihren außergewöhnlichen Einsatz zu danken.

Sehr erfreulich: zum Bändelesturnier waren über 30 Clubmitglieder gekommen – darunter auch eine ganze Mannschaft an Knaben und Junioren, die das Spielgeschehen aufmischten. Das Wetter machte auch recht ordentlich mit, so dass in drei Spielrunden die Endspielteilnehmer ermittelt werden konnten. Ein Riesenspaß – Halle ade, Sandplatz juchhe – war das Motto. Christine Kadolli sorgte mit ihrer Auslosung für kräftiges Durchmischen von Jung und Alt und allen Spielstärken. So konnte man testen, ob der Aufschlag auch draußen wieder kommt, ob man den Abstand zum Ball richtig einschätzen kann, ob man am Netz noch was trifft – und das alles an frischer Luft! Herrlich!

Zum Schluss standen sich Ute Stäbler / Jannik Rhomberg und Elke Maier / Robin Höschele im Finale gegenüber. Nicht nur die Gewinner Elke und Robin freuten sich dann über die Preise: Bälle und Prosecco bzw. für die Jugendlichen RedBull-Dosen.

Schließlich klang dieser Nachmittag noch gemütlich bei Ernesto in der Clubgaststätte aus.

Gewinner und Platzierte (von links): 2. Vorsitzender Rolf Höschele, Gewinnerteam Elke und Robin, Finalisten Ute und Jannik mit dem 1. Vorsitzenden Thorsten Sander.

Sommerfest im Juli 2016

Dieses Jahr hatten wir besonders viel Glück mit dem Wetter bei unserem traditionellen Sommerfest. Nach eher durchwachsenen Wochen war es pünktlich zu unserem Fest richtig Sommer geworden. Wir konnten auf unserer Terrasse ausgelassen feiern!

Da machte das Feiern des Sommerfestes noch mehr Spaß als sonst. Durch Ernestos Grillkünste wurden alle Gäste kulinarisch bestens versorgt: mit Fisch, Fleisch und großem Salatbüffet.

Unser DJ Jörg Hilla sorgte für die musikalische Untermalung. Zu Beginn überwog der Sound zum Chillen, später wippte man an den Stehtischen gerne zu den größten Hits der 80er, 90er und von heute … Die Stimmung war prima, nette Gespräche, neue und langjährige Mitglieder trafen sich – ein gelungenes Fest!

Gerlinger Straßenfest Herbst 2016

Hier noch einige Eindrücke vom Gerlinger Straßenfest 2016:

Dr. Harder & Kollegen

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Lenzhalde 40
70192 Stuttgart

kanzlei@dr-harder.com
www.dr-harder.com

Tel.: 0711-76 70 28 0
Fax: 0711-76 70 28 10

Zertifiziert nach
DIN ISO EN 9001

- Steuererklärungen
- Finanzbuchführung
- Lohnbuchführung
- Jahresabschluss
- Vertretung gegenüber Finanzbehörden
- Existenzgründung
- Betriebswirtschaftliche Beratungen
- Unternehmensnachfolge
- Gestaltungsberatung
- Unternehmensbewertung

Herzlich willkommen in unserer kieferorthopädischen Praxis in Leonberg.

Gesunde, schöne und gerade Zähne wünscht sich wohl jeder – am besten ein Leben lang.

Grundlage unserer Praxisphilosophie ist ein vertrauensvolles Miteinander, das unseren Patientinnen und Patienten von Anfang an eine angenehme Atmosphäre vermittelt.
Wir wollen, dass sich unsere Patienten bei uns so richtig wohlfühlen. Uns liegt viel daran, unsere Patienten rundum gut zu betreuen – ganz im Sinne einer modernen, schonenden und hochwertigen Kieferorthopädie. Dafür bieten wir Service von A bis Z und die bestmögliche Behandlungsqualität.
In unserer Praxis sind alle Voraussetzungen dafür geschaffen, dass man sich auf seine kieferorthopädische Behandlung und auf schöne, gerade Zähne freuen kann.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Praxis.

Wann sollte mein Kind zum ersten Mal zur Kieferorthopädin?

Die erste Vorsorgeuntersuchung Ihres Kindes sollte bereits **mit der Einschulung** stattfinden, damit ausgeprägte Zahn- und Kieferfehlstellungen frühzeitig erkannt werden.
In seltenen Fällen ist die Notwendigkeit für eine kieferorthopädische Frühbehandlung in diesem Alter schon gegeben.

Schiefe Zähne, frühzeitige Milchzahnverluste oder ein falscher Biss können langfristig die Gesundheit Ihres Kindes beeinträchtigen. Oft resultieren daraus Sprachstörungen, Platzverluste für bleibende Zähne, erhöhte Kariesanfälligkeit, falsche Atmung und Kiefergelenksprobleme.
Gesunde Zähne müssen in der Regel nicht gezogen werden, wenn bei einem großen Platzmangel (kleiner Kiefer und sehr große, krumme Zähne) bereits eine Wachstumsförderung der Kiefer zu Platzgewinnung zwischen dem **7. – 9. Lebensjahr** vorgenommen wird.
In der Regel beginnen die meisten kieferorthopädischen Behandlungen bei leichten bis mittelschweren Fehlständen zwischen dem **9. – 12. Lebensjahr**. Sie dauert im Schnitt drei Jahre und kann innerhalb dieser Zeit einen positiven Einfluss auf die gesamte Entwicklung Ihres Kindes nehmen (Atmung, Sprache, Kaufunktion, Körperhaltung).
Generell ist eine kieferorthopädische Zahnregulierung in jedem Alter durchführbar. Besonders bei unseren größeren Patienten und bei Erwachsenen legen wir besonderen Wert auf den Einsatz von möglichst unsichtbaren Spangen.

Ihre Kieferorthopädin berät Sie gerne!

Frau Dr. med. dent.
Danae Brender
Fachzahnärztin
für Kieferorthopädie

TENNISHALLE IM KRUMMBACHTAL ONLINE BUCHEN

Eine erfolgreiche Wintersaison dank online-Hallenbuchung mit BookAndPlay

Wie unkomfortabel war es früher, im TCG eine Hallen-Einzelstunde zu buchen. Man musste auf gut Glück ins Krummbachtal fahren, eine Hallenmarke bei Ernesto kaufen, oder auf Vorrat halten – und man war nicht sicher, ob das dann mit der gewünschten Einzelstunde auch klappt.

Diese Problematik gehört seit Ende 2015 der Vergangenheit an. Die Idee zur online-Hallenbuchung wurde schon im Sommer angegangen. Es wurde recherchiert und zwei alternative Systeme wurden untersucht. Am Ende fiel die Wahl nach einigen Gesprächen mit dem Anbieter, Klärung der genauen Möglichkeiten und einem Probebetrieb auf das Buchungssystem BookAndPlay.

Nachdem alle Abos, Trainer- und Saisonzeiten sowie Stundenpreise ins System übertragen waren, fiel der Startschuss im Dezember 2015. Seitdem können Einzelstunden für unsere Tennishalle bequem online gebucht werden. Es freut uns sehr, dass das neue Angebot so gut angenommen wird.

Die Wochenübersicht

Auf unserer Website www.tc-gerlingen.de/tennishalle sind alle wichtigen Infos, sowie der Link zur neuen TCG online-Buchung und zur aktuellen Wochenübersicht hinterlegt.

Die Verwaltung der Abo-Stunden bleibt weiterhin in den bewährten Händen von Uli Pries (halle@tc-gerlingen.de). Die Übersicht der Abo-Stunden ist auf unserer o.g. Website hinterlegt. Sobald die Stunden für die nächste Wintersaison feststehen – spätestens ab Oktober – kann dann die Buchung der frei verfügbaren Stunden für Mitglieder und Gäste wieder online erfolgen.

Die Tagesübersicht

Das Angebot steht natürlich auch „Nicht-Mitgliedern" zur Verfügung und wird von uns künftig im Gerlinger Anzeiger „beworben". Nutzen Sie die Möglichkeit für Einzelstunden z. B. auch an den Sonntagen. Für Fragen und Anregungen sind wir wie immer offen.

**Wenn ich nicht verliere,
kann der andere nicht gewinnen.**

Boris Becker

Leonberger Straße 36
70839 Gerlingen
Tel. +49 (0) 71 56 / 17 80 99 - 0
Fax +49 (0) 71 56 / 17 80 99 - 11
info@sander-legal.com
www.sander-legal.com

SANDER

RECHTSANWÄLTE

LUDWIG

Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung

Leonberger Straße 36
70839 Gerlingen
Tel. + 49 (0) 71 56 / 17 80 99 - 25
Fax + 49 (0) 71 56 / 17 80 99 - 29
m.ludwig@kanzleiludwig.de
www.steuerberatung-gerlingen.de

- Steuererklärungen
- Jahresabschlüsse
- Finanz-/Lohnbuchhaltung
- Nachfolgeberatung
- Umstrukturierungen
- Jahresabschlussprüfung

Gestalten Sie Ihre persönliche Wohlfühloase!

Mauerbau

Pflanzung

Terrassen- & Wegebau

Pflege

Gestaltung

HS SICKINGER
Gartenbau Landschaftsbau

Hermann Sickinger GmbH & Co. KG
Dieselstraße 32
70839 Gerlingen

Tel.: 07156/9256-0
info@sickinger-bau.de
www.sickinger-gartenbau.de

GARTENBAU Meisterbetrieb LANDSCHAFTSBAU

Eigentumswohnungen in Gerlingen und Umgebung baut und verkauft

ERICH GRAMER
Freies Wohnbauunternehmen e.K.

70839 Gerlingen – Gartenstr. 20
Tel. 07156/22578
Fax 07156/29851
Erich.Gramer@t-online.de

VORSTAND UND AUSSCHUSS DES TENNIS-CLUB GERLINGEN E.V.

1. Vorsitzender **Thorsten Sander**	1vorsitz@tc-gerlingen.de	Leitung, Koordination, Grundsatzfragen, Steuern, EDV, Versicherungen, Bilanz, Verträge
2. Vorsitzender **Rolf Höschele**	2vorsitz@tc-gerlingen.de mitgliedschaft@tc-gerlingen.de	Mitgliederbetreuung, Aufnahmen, Kündigungen, EDV-Statistik, Steuern, EDV, Bilanz
Sportwart **Werner Lober**	sport@tc-gerlingen.de	Mannschaften, Spielbetrieb, Trainerbetreuung
Jugendwart Dr. **Andreas David**	jugend@tc-gerlingen.de	Jugendarbeit, Trainerbetreuung, Jugendtraining
Kassenwartin **Martina Merchant**	kasse@tc-gerlingen.de	Kassenführung, Abbuchungen
Technikwart **Roger Lutz**	technik@tc-gerlingen.de	Frei-/Hallenplätze Gebäude, Technik
Geselligkeitswartin **Christine Kadolli**	geselligkeit@tc-gerlingen.de	Veranstaltungen
Presse- und Öffentlichkeitwartin **Elisabeth (Elli) Schnaitmann**	pr@tc-gerlingen.de	Homepage, Gerlinger Anzeiger, Protokolle
Beisitzer **Werner Tromposch**	1beisitz@tc-gerlingen.de	Finanzen, Sport
Beisitzer **Rainer Braun**	3beisitz@tc-gerlingen.de	Sonderaufgaben
Beisitzer **Rainer Wieland**	4beisitz@tc-gerlingen.de	Sonderaufgaben

AUTOHAUS Höschele

Weilimdorfer Str. 35 - 70839 Gerlingen
Tel. 0 71 56/2 10 35 - Fax 0 71 56/2 15 59

Info@autohaus-hoeschele.de
www.autohaus-hoeschele.de

Der Spezialist für Opel

- Reparaturen und Service
- TÜV und AU-Service
- Ersatzteile und Zubehör
- EU-Neuwagen und "Jungwagen"
- Neuwagenvermittlung
- Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung

MITGLIED IM TCG WERDEN!

… wo Tennis spielen einfach Spaß macht!

Im Krummbachtal findet man den Tennis-Club Gerlingen e.V. inmitten eines Landschaftsschutzgebietes in traumhafter Lage. Hier befinden sich 7 Freiplätze und 2 Hallenplätze mit Clubrestaurant und Terrasse.

Das Krummbachtal in Gerlingen ist mit dem Auto leicht von Gerlingen, Stuttgart, Leonberg oder Ditzingen aus zu erreichen. Aufgrund einer Vielzahl von gemeldeten Tennismannschaften, nicht zuletzt im Hobbybereich, kann jedes neue Mitglied schnell Anschluss im Verein finden. Aber auch die „Nichtmannschaftsspieler“ sind stark vertreten und gern gesehen.

Der TCG wurde im Jahr 1964 gegründet und ist einer der mitgliederstarken Vereine im Bezirk A mit ca. 450 Mitgliedern. Die überaus aktive und erfolgreiche Jugendarbeit ist ein wichtiges Fundament der Vereinsarbeit. Aber auch die Aktivitäten außerhalb des Tennisplatzes wie Skiausfahrten, Sommerfest, Weinproben, Live-Musik etc. erhalten regen Zuspruch und unterstützen das positive Vereinsleben sehr. Dies wird uns auch von neuen Mitgliedern immer wieder bestätigt.

Wenn Sie also Lust haben, in einer sportlichen Gemeinschaft diesen schönen Sport zu erleben, sind Sie als Mitglied im TCG sehr herzlich willkommen. Alle wichtigen Informationen gibt es unter www.tc-gerlingen.de/mitgliedschaft!

Wir freuen uns auf Sie!

Tennis Club Gerlingen e.V.

AUFNAHMEANTRAG

Ich beantrage die Mitgliedschaft im Tennis-Club Gerlingen e.V. „TCG“

für mich	Aktiv	O	Passiv	O
meine Ehefrau	Aktiv	O	Passiv	O
Kinder	Jugendlich bis 18 Jahre	O	Student etc.	O

Name : _____ Vorname : _____ Geb.Tag : _____

Name : _____ Vorname : _____ Geb.Tag : _____

Name : _____ Vorname : _____ Geb.Tag : _____

Name : _____ Vorname : _____ Geb.Tag : _____

Anschrift : _____

_____

Telefon Privat : _____ Geschäft : _____

E-Mail : _____

Die Satzung des TCG werde ich anerkennen. Es ist mir bekannt, dass ich den vollen Mitgliedsbeitrag für das Folgejahr zu zahlen habe, wenn ich, im Falle meines Austrittes aus dem Club, meine Kündigung nicht bis zum 30.09. des laufenden Jahres,durch Einschreiben, dem Vorstand mitgeteilt habe.
Die aktuellen Beitragssätze und die Satzung des TCG sind auf www.tc-gerlingen.de unter der Rubrik Mitgliedschaft veröffentlicht !

Ich ermächtige den TCG , die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen (Beiträge, Trainingsgebühren etc.) durch SEPA Basis-Lastschriftverfahren bei Fälligkeit, bis auf Widerruf, von meinem/unserem nachfolgend genannten Konto einzuziehen.

IBAN _____ BIC _____

bei _____ Kontoinhaber _____

.....
Datum + Unterschrift (bei Jugendlichen die des Erziehungsberechtigten)

Ich O - meine Frau O - meine Kinder O - waren bis ..... Mitglied im Tennisclub :

.....

Folgendes Mitglied hat mir den TCG empfohlen : .....

Ein Ass in Sachen Sichtbarkeit

25 Jahre
Etiketten nach Maß!

Etiketten von Bauer – Ihr Partner für Produktkennzeichnung und -identifikation

Seit 25 Jahren sorgen wir von Gerlingen aus dafür, dass Kunden wie BMW, Siemens, Bosch oder Kärcher jeden Tie-Break gewinnen, wenn es um Produktkennzeichnungen geht. Ob Drucker, Spender, Software, ob Papier- oder Thermoetiketten, wir garantieren höchste Qualität und flexible Lösungen auch für individuelle Anforderungen.

Mit unseren Angeboten erreichen Sie optimale Sichtbarkeit und Effizienz in der Kennzeichnung – auch abseits alltäglicher Anforderungen:

- Spezial-Etiketten
- Sonderapplikationen im Software-Bereich
- Perfektes Aufbringen auch auf außergewöhnliche Produkte
- eigene Fertigung
- Im Shop: Drucker, Etikettenhandling, Barcode-Lesegeräte, Software, Thermo-Transferfolien, Etiketten, Zubehör
- CODESOFT-Schulungen

Mehr Informationen und unseren Online-Shop finden Sie im Internet unter **www.fe-bauer.de**.

Unser Berater stehen Ihnen jederzeit kompetent zur Seite.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

F.E. Bauer
Gartenstraße 83
70839 Gerlingen
Tel: +49 (0)7156/9454-0
Fax: +49 (0)7156/9454-60
E-Mail: info@fe-bauer.de

Verkaufsbüro Baden-Württemberg
Meister-Simon-Str. 16
74357 Bönnigheim
Tel: +49 (0)7143/881682
Fax: +49 (0)7143/881684
E-Mail: thomas.schleif@fe-bauer.de

Bauer
PRODUKTKENNZEICHNUNG
UND -IDENTIFIKATION